

Stadtverwaltung Wipperfürth

Herrn Bürgermeister Michael von Rekowski

Marktplatz 1

51688 Wipperfürth

Wipperfürth, den 05.02.2014

**Antrag der CDU Fraktion zur Sitzung des Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz am
19.02.2014**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister von Rekowski,

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit den zuständigen Behörden (Straßen NRW) Maßnahmen zu erarbeiten, die es ermöglichen, dass Schulkinder die B506 in Höhe der Ortschaft Frößeln gefahrlos überqueren können um den Schulbus in Richtung Wipperfürth zu erreichen.

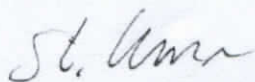
Begründung:

Schulkinder aus der Ortschaft Frößeln, die die Bushaltestelle in Richtung Wipperfürth benutzen, müssen die Bundesstraße 506 überqueren. Dieser Abschnitt der B506 liegt genau zwischen zwei Abschnitten mit einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 70 km/h. Sie ist breit ausgebaut und unbeleuchtet. Gerade in der dunklen Jahreszeit ist dieser Abschnitt auch für Kinder der Sekundarstufe 1 gefährlich, da hier bei hohem Verkehrsaufkommen z.B. auch häufig Überholmanöver stattfinden, die für zusätzliche Gefahr sorgen.

Geeignete Maßnahmen für eine Reduzierung der Gefahr können z.B. Überholverbot, durchgezogene Mittellinie, Anbringen von Beleuchtung oder eine Geschwindigkeitsbegrenzung sein.

Dem Antragsteller ist bewusst, dass sich Geschwindigkeitsbegrenzungen an Bundesstraßen nur schwer durchsetzen lassen. Dennoch sollten die Behörden im Sinne der Anwohner nach einer tragbaren Lösung suchen um die Sicherheit hier zu verbessern.

Mit freundlichem Gruß



Stephan Kremer